

FOMC Sitzungsprotokoll: Das Zeitspiel geht in die Verlängerung

Veröffentlichung	Aktuell	Ende 2024	Ende 2023
Fed Funds Target Rate (oberes Band)	4,50%	4,50%	5,50%

Quelle: Federal Reserve Board, NORD/LB Research

Einschätzung

- // Die Veröffentlichung des aktuellen Protokolls zur FOMC-Sitzung im Januar gibt neue Informationen bezüglich der Diskussionsprozesse innerhalb der US-Notenbank. Grundsätzlich bestätigt das Dokument unserer Auffassung nach die Einschätzungen, die sich bei der klaren Mehrheit der Marktteilnehmer spätestens nach den anlässlich der Pressekonferenz im Anschluss an die Notenbanksitzung gemachten Anmerkungen von Fed-Chef Jerome Powell durchgesetzt haben. Folglich dürfte die Taktik des Zeitspiels beim FOMC nun in die Verlängerung gehen. Damit wirkt die Ausrichtung der Geldpolitik in Washington nach Auffassung der Zentralbank weiterhin restriktiv auf die Ökonomie der Vereinigten Staaten. Grundsätzlich blicken die US-Notenbanker zwar doch eher entspannt auf die zukünftige Inflationsentwicklung, auch das Sitzungsprotokoll zeigt aber sehr klar, dass man vor einer weiteren Zinssenkung zunächst noch weitere Daten abwarten will.
- // Die handelspolitischen Pläne der neuen Regierung wurden an dieser Stelle als mögliches Problem diskutiert. Auch die erhöhten Inflationserwartungen der privaten Haushalte sind thematisiert worden. In diesem Kontext wurde allerdings auch darauf verwiesen, dass der klare Anstieg vor allem die kurzfristigen Projektionen der Konsumenten zu betreffen scheint. Der Blick auf die vorläufigen Zahlen zum Verbrauchervertrauen der Universität von Michigan deutet sehr klar in diese Richtung. So sind die kurzfristigen Inflationserwartungen diesen Daten folgend im Februar deutlich auf 4,3% angestiegen, während die Inflationserwartungen mit einem Zeithorizont von 5 bis 10 Jahren nur ganz leicht auf 3,3% zugelegt haben. Morgen wird von den Märkten genau auf die finalen Daten aus Ann Arbor zu achten sein, es ist aber unwahrscheinlich, dass die durchaus denkbaren Revisionen der Zahlen das grundlegende Bild noch nachhaltig verändern werden. Die kurzfristigen Inflationserwartungen der Konsumenten präsentieren sich aktuell in der Tat unerfreulich hoch. Sollten sich die Sorgen vor steigenden Preisen bei den Verbrauchern verstetigen, wäre dies offenkundig ein Problem für die US-Geldpolitik. Zölle spielen an dieser Stelle sicherlich eine große Rolle. Die privaten Haushalte befinden sich unserer Auffassung nach aktuell aber wohl doch eher in der Gefahr, die kurzfristigen Inflationsgefahren deutlich zu überschätzen. Der Median der CPI-Prognosen der US-Volkswirte von Finanzdienstleistern, Beratungsunternehmen und Universitäten liegt für 2026 aktuell im Bereich von ziemlich genau 2,5%. Nur sehr wenige Befragte erwarten hier Werte oberhalb von 3,0%. Die Universität von Michigan selbst meldet für das kommende Jahr derzeit eine erwartete Inflationsrate von 2,6% an die Nachrichtenagenturen, welche solche Erhebungen durchführen.
- // Der aktuell stärkere US-Dollar könnte an dieser Stelle noch hilfreich sein und die Auswirkungen der Zölle auf die US-Inflation dämpfen. Der Devisenmarkt erwartet momentan eine im Vergleich zur EZB kurzfristig eher zögerlichere Fed. Die Anmerkungen im aktuellen FOMC Sitzungsprotokoll dürften diese Einschätzung bestätigen. In den nächsten 12 Monaten könnte sich das geldpolitische Umfeld in den USA aber drehen, was dann eher für den Euro sprechen würde.

Fazit

- // **Das aktuelle FOMC Sitzungsprotokoll bringt keine großen Überraschungen. Die US-Notenbanker wollen ihr aktuelles Zeitspiel offenbar in die Verlängerung retten. Sie warten auf neue Preisdaten und machen sich gewisse Sorgen um den Anstieg der Inflationserwartungen der privaten Haushalte in den Vereinigten Staaten. Die drohenden Zölle spielen an dieser Stelle zweifellos eine Rolle. Der stärkere US-Dollar sollte die Auswirkungen der neuen Handelspolitik Washingtons auf die Inflationsentwicklung in den Vereinigten Staaten derzeit aber dämpfen. Der Devisenmarkt erwartet momentan eine im Vergleich zur EZB kurzfristig eher zögerlichere Fed. Die Anmerkungen im aktuellen FOMC Sitzungsprotokoll dürften diese Einschätzung bestätigen. In den nächsten 12 Monaten könnte sich das geldpolitische Umfeld in Washington aber drehen, was dann eher für den Euro sprechen würde.**

Analyst

Tobias Basse
 +49 (0)511 361 9473
 tobias.basse@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitende können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
20. Februar 2025, 11:16 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum.